

Handschriften, die 1840 und später in Vereinsbesitz waren

Acta 2411 (Hoffmann 1999, S. 270), *Katalog der Bibliothek des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens, Abteilung Paderborn*, Fol. 20–21, enthält eine Liste *Geschichte und verwandte Literatur; mit besonderer Rücksicht auf Westfalen und benachbarte Länder, A. Manuscripte*, meist mit Angabe der Vorbesitzer, angelegt vermutlich um 1840 (Nr. 1–20), wenig später von anderer Hand fortgeführt (Nr. 21–47). Die meisten der dort aufgeführten Handschriften befinden sich heute bei den Codices. Für diejenigen, die heute bei den Acta liegen oder nicht mehr nachzuweisen sind, werden die vollen Eintragungen hier wiedergegeben.

- 1 Cod. 99
- 1a Cod. 77
- 2 Cod. 88
- 3 Cod. 126
- 4 Cod. 129
- 5 Cod. 128
- 6 Cod. 127
- 7 Cod. 125
- 8 Cod. 130
- 9 Cod. 90
- 10 Cod. 80
- 11 Cod. 134
- 12 *Schöppenbuch der Stadt Breslau. Aus dem 16. Jahrhundert. In zwei Bänden. Fol[io]. Geschenkt vom Bibliothekar Mooyer in Minden. (Späterer Vermerk) Soll [Wilhelm Engelbert] Giefers verkauft haben.*
- 13 Cod. 131
- 14 *Specimen rerum Beverungensium. 1663. Fol[io].*
- 15 *Calendarium Monasteriense et Coloniense. Fol[io]. (Vermerk) Mit Nr. 16 zusammengeheftet. Acta 158.*
- 16 *Schreiben des Abtes zu Marienmünster an den Bischof von Paderborn nebst Beilagen, dessen Streit wegen der Propstwahl im Kloster Gehrden betreffend. 1799. Fol[io]. Geschenkt vom Archivar Zeppenfeldt in Hildesheim. Acta 76, Fol. 17–29.*
- 17 *Auszüge und Bemerkungen aus einem alten lateinischen Buche, welches die Aufschrift hat: Von dem Lob des alten Sachsen, welches nun Westphalen genannt wird (Nehmlich aus der bekannten Schrift des Werner Rolevinck). 4. Vom Geh[eimen] Justizr[ath] Neigebauer (damals zu Münster) durch H[er]rn [Klemens August] v. Schorlemer geschenkt.*
- 18 Cod. 8
- 19 Cod. 7
- 20 *Statut des Weichbildes Salz-Uflen über die Erbfolge, vom Jahr 1424 (Neue Abschrift). Fol[io], mit Nro. 15 et 16 zusammen geheftet. Eingesandt vom Bürgermeister Antze in Salz-Uffeln. (Späterer Vermerk) Fehlt. Acta 140, Fol. 131–137.*
- 21 Cod. 115
- 22 Cod. 38
- 23 Cod. 98
- 24 Cod. 85
- 25 Cod. 155
- 26 Cod. 143
- 27 *Collecta a Ferdinando episc[opo] Paderb[ornensi]. Fol[io] geheftet. Pfarrer Fieg aus dem Nachlasse des verstorbenen [Georg Joseph] Bessen.*
- 28 *Collectanea varia. Episcopos Paderborn[enses] et metropolim continentia, 1500–1700. Fol[io] geheftet. Pfarrer Fieg aus dem Nachlasse des verstorbenen [Georg Joseph] Bessen.*
- 29a Cod. 110
- 29b Cod. 111
- 30 Cod. 21 (Kriegsverlust)
- 31 *12 Pergamenblätter aus einem zerstückelten Urkunden Copiarium der Diocese Münster. Geschenk des Oberlehrers Dr. Tophoff.*
- 32 Cod. 79
- 33 *Eine handschriftliche Chronik der Stadt Beverungen aus dem 17[en] Jahrh[undert]. G[eschenk] des Directors Gehrken.*
- 34 Cod. 2
- 35 Cod. 3

- 36 *Die Padberger. Ein Manuscript in kl[ein] Oct[av], 33 Seiten. Aus der Auktion des Domkapitulars Meier angekauft.*
- 37 Cod. 103
- 38 *Ein Copial-Buch des nämlichen Klosters [Abdinghoff] über Convictualverhandlungen seit 1730 nebst einem chronologisch geführten Verzeichnisse der Mitglieder dieses Klosters. Herr Oberlehrer Ant[on] Gandolf hier selbst.*
- 39 Cod. 109
- 40 *Salvo-Guardie-Brief, d[atun] d[en] 5[t]en Juli 1625, von Tilli ausgestellt u. eigenhändig unterschrieben zu Herford für das dem Bernhard Balduin Voß gehörige Haus Bockel. Gerichtsrath Huber.*
- 41 *Salvo-Guardie-Brief, d[atun] d[en] 19[t]en Feb[ruar] 1631 von Bapenheim zu Herford für das unter Nro. 40 genannte Haus ausgestellt und unterzeichnet. Gerichtsrath Huber.*
- 42 *Tagebuch des am 10[t]en April 1766 auf dem Gute Westrich bei Werl verstorbenen Pfarrers Lorenz Hüppe. Wichtig für den Siebenjährigen Krieg im Herzogthum Westfalen. Rector Daeneke zu Werl.*
- 43 *Urkunden und Schriftstücke die Kreuz-Kapelle und Kreuz-Procession in Altenbeken u.s.w. betreffend. Oberlehrer Fognier (?).*
- 44 *Ein Lehnsbrief des Paderbornschen Bischofs Salentin von Isenburg vom 16. Sept[ember] 1575 über die Verleihung einer Hube zu Dassel und des sechsten Theils des Zehntens zu Wepel und Memme an die Familie von Sidessen. Herr Kreis-Gerichtsrath Gehlen in Warburg.*
- 45 *Eine alte beglaubigte Abschrift der Privilegien Bischofs Bernard V. vom Jahre 1336. Herr Kreis-Gerichtsrath Gehlen in Warburg.*
- 46 *Ein geistliches Betrachtungsbuch auf Pergament aus dem 12ten Jahrhundert aus dem Kloster Bödeken. Herr Kreis-Gerichtsrath Gehlen in Warburg.*
- 47 *Programm für den Aufzug der Fürstenberger Bauern zur Ehre der Ankunft des Fürstbischofs Fr[iedrich] Wilhelm von Westphalen, verfaßt von Cosmann, dem Vater des 1804 verstorbenen richters Cosmann.*